Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 6 (1916)
Heft: 17

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1916/Nr 17

Statutarisch anerkanntes obligator. Organ des „Verbandes der Interessenten im kinem. Gewerbe der Schweiz"

Organe reconnue obligatoire de „l'Union des Intéressés de la branche cinématographique de la Suisse"

Druck und Verlag: KARL GRAF, Buch- und Akzidenzdruckerei, Bülach-Zürich, Telefonruf: Bülach Nr. 14

Erscheint jeden Samstag ▫ Parait le samedi

Abonnements: Schweiz - Suisse: 1 Jahr Fr. 12.— Ausland - Etranger 1 Jahr - Un an - fcs. 15.— Zahlungen nur an KARL GRAF, Bülach-Zürich.

Insertionspreise: Die viergespaltene Petitzeile 40 Rp. - Wiederholungen billiger la ligne — 40 Cent. Zahlungen nur an EMIL SCHÄFER in Zürich I.

Annoncen-Regie: EMIL SCHÄFER in Zürich I, Annoncenexpedition, Mühlegasse 23, 2. Stock, Telefonruf: Zürich Nr. 9272

Inseraten Verwaltung für ganz Deutschland: AUG. BEIL, Stuttgart

Protokoll

der

Generalversammlung

Montag den 17. April 1916, nachmittags halb 2 Uhr, im **Restaurant „Maulbeerbaum" in Bern.**

Traktanden:

1. Eventuelle Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Bericht des Vorstandes über seine bisherige Tätigkeit.
3. Vorstandswahlen.
4. Antrag des Vorstandes auf Engagierung eines ständigen Sekretärs.
5. Erteilung eines Kredites zur Honorierung des Sekretärs.
6. Antrag des Vorstandes auf Statutenänderung betr. Höhe der Monatsbeiträge.
7. Anregungen und Wünsche. Diverses.

Die ziemlich gut besuchte Versammlung beginnt um 2 Uhr. Der Präsident, Herr Lang, eröffnet dieselbe mit folgendem kurzen Bericht über die bisherige Tätigkeit des Vereins.

Hochverehrte Herren Kollegen!

Endlich ist's doch möglich geworden, die so lange erwartete Generalversammlung abzuhalten, es werden einige mit Ungeduld darauf gewartet haben! Auch ich! Leider ist die Macht der Verhältnisse manchmal größer, als der eigene Wille, um kurz zu sein, wir sind jetzt hier versammelt, um unsere **erste, ordentliche Generalversammlung abzuhalten,** und es freut mich, konstatieren zu können, daß die Herren Kollegen so ziemlich zahlreich erschienen sind.

Unser Verband wurde seinerzeit angeregt und ins Leben gerufen speziell wegen dem damaligen Gesetzentwurfe im Kanton Bern. Ich sah, daß sich niemand aufraffte, um etwas zu tun und doch mußte nach meinem Dafürhalten etwas getan werden.

So erließ ich denn am 10. Dezember 1914 das erste Zirkular, am 20. Dezember 1914 das zweite Zirkular.

Am 28. Dezember fand bereits die erste Versammlung der Interessenten statt und am **15. Februar 1915 tagte die konstitutierte Generalversammlung.**

Der Vorstand wurde damals bestellt wie folgt:

1. Präsident Lang, 2. Vize-Präsident Singer, 3. Kassierer Wyler, 4. Aktuar Graf, 5. Beisitzer Speck, Korb, Burstein, 8. Rechnungs-Revisor Korb und Speck.

Im Laufe der Zeit hat sich dann herausgestellt, daß der gewählte Kassier Herr Wyler nicht die nötige Arbeitszeit und Geduld zur Verfügung hatte und auf Grund gegenseitigen Uebereinkommens hatte sich Herr Singer in Basel bereit erklärt, im Einverständnis des Vorstandes die Kassageschäfte zu übernehmen.

Wie die Herren aus früheren Protokollen im „Kinema" gesehen haben werden, ist in der Kasse schon ein ganz ordentlicher Betrag ein- und ausgegangen und ich zweifle nicht, daß im zweiten Geschäftsjahr mindestens das Dop-